



Informationen und Gedanken zum

**Schuljahr 2024/25**

# Inhalt

Quartalsbrief der Schulleitung .....	3
Entwicklung unserer Schule .....	4
Personelles .....	6
Austritte per Ende Schuljahr 2023/24 .....	6
Austritte Schüler .....	6
Austritte Lehrpersonen.....	6
Dienstjubiläum .....	7
Auf das Schuljahr 2024/25 heissen wir willkommen .....	7
Schultermine 2024/25.....	8
Pausen-Äpfel.....	9
Schulwegsicherheit und Elterntaxi .....	9
Schulleben .....	10
Dusse fägts!.....	10
Tiere in Blumenstein und Pohlern .....	11
Juhuuu, wir bekommen eine Galerie!! .....	12
Leben hier und anderswo.....	13
Sternenabend 07.03.2024.....	14
Ein Einblick in die Mittelstufe .....	15
Jahresrückblick .....	16
Kontaktinformationen.....	17
Schulhausordnung Schule Blumenstein .....	19

# Quartalsbrief der Schulleitung

"Erziehung" ist der Prozess, durch den Kinder und Jugendliche Werte, Normen, Wissen und Fähigkeiten vermittelt bekommen, um sich zu eigenständigen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln. Wo ist die Aufgabe der Erziehung einzuordnen? Bei den Eltern? In der Schule? In der Gesellschaft?

Die Erziehung ist primär die Aufgabe der Eltern. Das heranwachsende Kind muss viele Gelegenheiten haben, Werte und Normen zu lernen, Grenzen zu erfahren, ein „Nein“ akzeptieren zu können, Geduld zu haben. Es muss in der Lage sein, einen begonnenen Streit wieder zu beenden, Gefühle wie Freude und Frustration zu erleben und zu empfinden. Mit dem Eintritt in den Kindergarten und in die Schule übernimmt die Lehrperson einen Teil dieser Erziehungsaufgabe. Die Herausforderungen des sozialen Zusammenlebens rücken in den Vordergrund. Regeln, Grenzen, aufeinander hören, miteinander reden, Respekt und Toleranz rücken in den Vordergrund. Die Lehrperson ist bei ihrer Erziehungsaufgabe auf die Grundlagen angewiesen, die jedes Schulkind aus dem Elternhaus mitbringt. Zudem kann Erziehung in der Schule nur gelingen, wenn Kind, Eltern und Lehrpersonen „im gleichen Boot“ sitzen und in die gleiche Richtung steuern.

Das neue Schuljahr starten wir mit 128 Schülerinnen und Schülern aus Pohlern und Blumenstein. Ein Kollegium mit 11 Lehrpersonen und 5 Speziallehrkräfte aus Heilpädagogik, Logopädie und Psychomotorik werden Ihre Kinder begleiten und fördern. Die Unterstufe wird in Zweijahrgangsklassen geführt, während die Mittelstufe in eine 3.- 5. Klasse und eine 4.- 6. Klasse aufgeteilt ist. Aufgrund der wachsenden Klassen werden ab dem Schuljahr 2025/26 alle Schülerinnen und Schüler in Zweijahrgangsklassen unterrichtet.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Schuljahr 2024/25.

Die Schulleitung  
Guido Frey

*Bitte bewahren Sie dieses Heft bis zum Ende des Schuljahres auf, damit Sie wichtige Daten und Adressen immer zur Hand haben.*

# Entwicklung unserer Schule

Digital und analog sind die beiden gegensätzlichen Pole, die mit weiteren Aspekten das vergangene Schuljahr geprägt haben. Die Ausstattung der Schule mit iPad's, welche bereits seit Februar



im Einsatz sind, stellt einen bedeutenden Entwicklungsschritt dar. Zahlreiche Beiträge von Schülerinnen und Schülern auf der Webseite der Schule [www.schule-blumenstein.ch](http://www.schule-blumenstein.ch) dokumentieren den vielseitigen Einsatz der digitalen Geräte.

Die Ziele des Lehrplans 21 für Informatik und Medien orientieren sich an den Anforderungen der zukünftigen Arbeitswelt und an den gesellschaftlichen Herausforderungen. So gehört der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien und Geräten genauso zu den Lernzielen wie die Beherrschung einzelner Apps. Die Lehrmittel enthalten zunehmend Elemente, die via digitale Geräte zu bearbeiten sind. Beispielsweise kann die korrekte Aussprache von Französischwörtern, bzw. ganzen Texten auf diese Weise ideal geübt werden.

Mit dem Schulgarten wurde ein Gegenpol im analogen Bereich geschaffen. Die 12 Elemente im Schulgarten, mehrheitlich angelegt während den Projekttagen, können Sie ebenfalls auf der Schulwebsite erkunden: [www.schule-blumenstein.ch/garten](http://www.schule-blumenstein.ch/garten). Die Elemente bieten Möglichkeiten zum Beobachten, Erforschen und Experimentieren. Der Schulgarten als grünes Klassenzimmer bietet eine wohlthuende Abwechslung zur Lernsituation im geschlossenen Raum.



Die Schülerzahlen in den einzelnen Klassen sind angewachsen und haben nun durchschnittliche Klassengrößen erreicht. Während in den vergangenen Jahren teils recht kleine Klassen unterrichtet



wurden, erfordern die aktuellen Klassengrößen ein kompetentes soziales Miteinander und ein gesundes Mass an Respekt.

Seit dem Wegzug der Oberstufe ist die Anzahl unterrichteter Kinder stetig gewachsen. Die Prognose für die nächsten Jahre sieht weiterhin ein leichtes Wachstum vor.

Zusätzlich zu den vorgeschriebenen Fächern, bieten die Schulen Blumenstein und Forst-Längenbühl gemeinsam eine vielseitige Palette von Wahlfächern an. Erstmals steht dabei das Wahlfach «Blasinstrumente» sowie ein Angebot aus dem Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung mit dem Titel «Bienen, Wildbienen, Honig» zur Auswahl.

Wie Eingangs erwähnt, steht das Thema Erziehung im Brennpunkt. Die grösseren Klassen, Herausforderungen im sozialen Bereich und mehrschichtige Heterogenität erfordern, die Zügel enger zu führen. Die Schule hat bereits im vergangenen Jahr eine bedeutende Anzahl zusätzlicher Lektionen und Unterstützungen in verschiedenen Klassen installiert. Die Möglichkeit zusätzlicher Lektionen ist weitgehend ausgeschöpft. Die Ressourcen, die Sie liebe Eltern in der Erziehung und Begleitung Ihrer Kinder haben, kommen in den Fokus. Die Lehrpersonen werden zukünftig bei Grenzübertretungen der Schülerinnen und Schüler daher relativ zügig auf Sie zukommen.

«Dini Gränze – mini Gränze» ist das Motto des Schuljahres. In diverser Hinsicht werden wir an diesem Motto arbeiten und das Miteinander an der Schule gemeinsam gestalten.

# Personelles

## Austritte per Ende Schuljahr 2023/24

### Austritte Schüler

Den ans Oberstufenzentrum Wattenwil wechselnden Schülerinnen und Schülern wünschen wir viel Glück auf ihrem weiteren Lebensweg:

Louis Burgdorfer • Sofie Bütikofer • Lymen Josi • Malik Kallouch •  
Joel Kammer • Noë Reber • Nevio Santos • Israela Seiler •  
Selina Wenger • Omar Zahran • Dario Zürcher



*Schulschlussfeier 3.7.2024*

### Austritte Lehrpersonen

#### **Milena Knutti**

Teilpensenlehrperson 4. – 6. Klasse A

Milena Knutti hat in einem Teilpensum die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe während vier Jahren begleitet. Wir danken ihr herzlich für ihr vielseitiges Engagement, die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die weitere berufliche und private Zukunft viel Erfolg und Zufriedenheit.

## Dienstjubiläum

In diesem Schuljahr dürfen wir gleich vier Dienstjubiläen feiern:

**Barbara Lerch,**

Klassenlehrerin Mittelstufe, 15 Jahre (seit April 2010)

**Franziska Peter,**

Klassenlehrerin Unterstufe, 40 Jahre (seit April 1985)

**Jörg Rufer + Christine Schütz,**

Hauswarte, 15 Jahre (seit Juli 2010)

Wir danken allen für ihre langjährigen treuen Dienste an der Schule Blumenstein und freuen uns, dass wir weiterhin auf ihre Erfahrung und auf ihr grosses Engagement zählen dürfen.

## Auf das Schuljahr 2024/25 heissen wir willkommen

**Barbara Bühler**

Stellvertretung Mittelstufe

Elias Zurbuchen leistet im ersten Halbjahr seine restlichen Zivilschutztage.

Mein Name ist Barbara Bühler. Ich bin 24 Jahre alt und wohne in Thun.

Ich werde im ersten Semester, an den beiden Klassen der Mittelstufen, für Elias Zurbuchen die Stellvertretung übernehmen. Im Sommer 2023 habe ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule Bern abgeschlossen und gebe nun an verschiedenen Schulen Stellvertretungen, um so in unterschiedlichen Schulalltagen Einblick zu erhalten und viele Erfahrungen zu sammeln.

In meiner Freizeit liebe ich es in der Natur zu sein, sei es, um Ski zu fahren oder zu wandern.

Ich freue mich auf das halbe Jahr in Blumenstein mit vielen schönen, lehrreichen und spannenden Momenten.



# Schultermine 2024/25

<b>Datum</b>	<b>Anlass</b>	<b>Klasse</b>
Di, 10.09.24	Sporttag (Verschiebedatum 12.09.24)	1. – 6. Klasse
Fr, 13.09.24	Weiterbildungstag (schulfrei)	KG – 6. Klasse
Fr, 20.09.24	Spielmorgen	1. – 6. Klasse
21.9. – 13.10.24	Herbstferien	KG – 6. Klasse
Fr, 18.10.24	Papiersammlung	4. – 6. Klasse
Di, 22.10.24	Klassenfotos (schulintern)	KG – 6. Klasse
Do, 14.11.24	Nationaler Zukunftstag	5. + 6. Klasse
Do/Fr, 21./22.11.24	Ruhewochenende (schulfrei)	KG – 6. Klasse
21.12.24 – 05.01.25	Winterferien	KG – 6. Klasse
Mi, 22.01.25	Weiterbildungstag (schulfrei)	KG – 6. Klasse
08. – 16.02.25	Sportferien	KG – 6. Klasse
Mo, 17.02.25	Weiterbildungstag (schulfrei)	KG – 6. Klasse
Do, 06.03.25	Planungstag (schulfrei)	KG – 6. Klasse
05. – 21.04.25	Frühlingsferien	KG – 6. Klasse
Fr, 02.05.25	Papiersammlung	4. – 6. Klasse
Fr, 30.05.25	Freitag nach Auffahrt (schulfrei)	KG – 6. Klasse
Mo, 26.05.25	Wellenvormittag am OSZ Wattenwil	6. Klasse
Di, 03.06.25	Wellenvormittag (Besuch in der Klasse des nächsten Schuljahres)	KG – 5. Klasse
Mi, 02.07.25	Abschlussfest	KG – 6. Klasse
Do, 03.07.25	letzter Schultag, Unterricht von 09.10 - 11.45 Uhr	KG – 6. Klasse
Fr, 04.07.25	Planungstag (schulfrei, Beginn der Sommerferien)	KG – 6. Klasse
05.07. – 10.08.25	Sommerferien	KG – 6. Klasse

Die individuellen Daten der einzelnen Klassen für Elternabende usw. erhalten Sie von den Klassenlehrpersonen.

Weitere Daten kommen im Verlauf des Schuljahres dazu. Genauere Infos zu den einzelnen Anlässen folgen.



# Pausen-Äpfel

Ab Anfang Januar bis zu den Sportferien (06.01. - 07.02.25) offeriert die Schule den Schülerinnen und Schülern jeden Tag frische feine **Pausen-Äpfel**.



## Schulwegsicherheit und Elterntaxi

Obwohl der Schulweg im Verantwortungsbereich der Eltern liegt, ist es der Schule Blumenstein und der Schulkommission Blumenstein ein Anliegen, dass die Sicherheit der Kinder gewährleistet ist. Um den motorisierten Verkehr rund um die Schulanlage und die damit verbundenen Gefahren niedrig zu halten, bitten wir die Eltern, wenn immer möglich, ihre Kinder **nicht** mit dem Auto in die Schule zu fahren.

**Sollte es trotzdem ausnahmsweise nötig sein, bitten wir Sie, die Parkplätze auf dem oberen Parkplatz beim Sportplatz zu benützen und nicht diejenigen gegenüber des Kindergartens und des Gemeindehauses. So können gefährliche Situationen beim Zurücksetzen aus dem Parkfeld vermieden werden.**



Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.  
**Schulkommission und Schulleitung**

# Schulleben

Auf den folgenden Seiten stellen sich die einzelnen Klassen mit einem Projekt des vergangenen Schuljahres vor.

## Dusse fägt!

## Sprachheilkindergarten HSM

Wir sind gerne draussen, sei es beim Znüni-Essen, beim freundschaftlichen Spielen, bei der Gartenpflege, während einer Geburtstagsfeier, bei einem Waldbesuch oder einem spannenden Ausflug auf den Bauernhof.



## Tiere in Blumenstein und Pohlern

KG A

In diesem Schuljahr widmeten wir uns den grossen Tieren, die im häuslichen Umfeld der Kindergartenkinder leben. Wir sammelten die Möglichkeiten, um dann während Ausflügen diese Tiere hautnah erleben zu können.



Die Lebensweise von Eseln, Ponys, Kühen, Kleinpferden, Kälbchen, Ziegen, Hühnern, Lamas, Schafen und auch von viele kleineren Tieren wurde erforscht. In der Bauernhofspielumgebung im Kindergarten wurde das ganze Jahr über das Erlebte und Gelernte im Spiel emsig wiederholt.

Gerne hätten wir noch weitere Familien und ihre Tiere besucht. Die Zeit ist uns ausgegangen.



Herzlichen Dank an alle Eltern, deren Familienangehörige, Freunde und Nachbarn für die engagierte Unterstützung des Kindergartens!

## Juhuuu, wir bekommen eine Galerie!!

KG B

Im Herbst wurde im Kindergarten B eine Galerie eingebaut, um mehr Spielraum zu schaffen. Täglich wird sie genutzt und die Freude ist nach wie vor gross.

Lesen Sie selbst, warum die Kinder die Galerie toll finden...



"Weil man dort einen Turm bauen kann, der bis zur Decke rauf kommt. Zwei Türme haben wir sogar gebaut." (Simona)

"Weil ich hier raufkommen und ein Lager bauen kann." (Fabian)

"Weil wir dort oben spielen können."

(Alessia, Laurina, Leana)

"Weil wir viel mehr Platz haben." (Lito)

"Cool, jetzt ist die Galerie ein Piraten-Schiff, jetzt haben wir ein Galerie-Schiff." (Arvo)



Gespräch zwischen zwei Kindern:

"Die Galerie ist toll, weil sie so hoch oben ist." (Lina)

"Ja, sie ist so hoch, da muss man sogar mit einer Leiter rauf. Und sie haben auch ein Geländer gemacht." (Lito)

"Ja, damit wir nicht runterfallen." (Lina)



## Leben hier und anderswo...

1. – 3. Kl. A

Für einen Tag tauchen wir in den Schulalltag von Madagaskar ein. Der Schulweg der Kinder ist teils lang und sumpfig. Die Kinder haben schlechte oder gar keine Schuhe.



Es ist Regenzeit, der Morgen ist noch kühl. Die Kinder frieren, da sie keine warme Kleidung haben. Zuerst müssen sie die schmutzigen Füße waschen. Das Wasser ist sehr kalt.



Danach werden die Zähne geputzt. Zu Hause haben die meisten Kinder keine Zahnbürste. Ihre Eltern sind sehr arm. Sie haben kaum genug Geld, um für die ganze Familie genug zu essen zu kaufen.



Die Schule findet in einer Garage statt. Die Kinder müssen ihr Schulzimmer jeden Morgen zuerst putzen und einrichten. Jedes Kind hat ein Ämtli, dazu gehört auch Wasser holen und den WC-Eimer leeren.



Alles ist bereit, nun kann der Unterricht beginnen. Die Kinder lernen Lesen, Schreiben und Französisch. Am Mittag bekommen sie einen grossen Teller Reis. Der Schultag in Madagaskar war ein spannendes Erlebnis und hat uns allen Spass gemacht.



Wir durften Sterne beobachten. Ich habe mich die ganze Woche darauf gefreut. Daheim mussten wir uns warm anziehen. Es war sehr sehr dunkel! Der Treffpunkt war um 19.30 Uhr in der oberen Pausenhalle.

Frau Stenton hat Gruppen gemacht. Nachher gingen wir in den Garten. Dort war ein Kreis mit Stühlchen. Ich war als Erstes beim Teleskop. Beim Teleskop wartete Herr Stenton. Wir zählten vom Jupiter die Monde. Ich habe 4 Monde gesehen. Es war sehr cool. Danach kam ich zu Frau Stenton. Bei ihr haben wir Sternbilder am Himmel beobachtet. Ich habe Orion gesehen und Kassiopeia auch. Wir schauten auch den grossen Wagen, den kleinen Wagen, den Hund, den Stier und den Löwen an. Der Sternenhimmel war sehr schön. Dann kam ich zu Frau Peter. Bei ihr haben wir die Geschichte von Orion gehört. Dann mussten wir das Sternbild von Orion legen. Nachher bekamen wir Kekse und Punsch.



Am Schluss fragte Frau Stenton Sachen, die wir gelernt hatten, weil sie wissen wollte, ob wir die Sachen nun wissen. Und dann hatten wir einen schönen Abschluss beim Veloständer. Mir machte es sehr Spass! Es war ganz schön kalt. Ich war sooooo müde. Wir waren lange wach, bis 20.30 Uhr. Am nächsten Morgen war ich ganz fest müde, aber ich ging trotzdem in die Schule und machte dafür einen Mittagschlaf. Am Samstag habe ich noch einmal Sternbilder angeschaut.



### **GARTENARBEIT**

Wir arbeiten gerne draussen und hatten viel Freude beim Projekt Schulgarten. Trotz des Regens haben wir durchgehalten!



### **PAPIERSAMMLUNG**

Auch dieses Jahr durften wir im Dorf das Papier sammeln gehen. Für das brauchten wir stabile Wägel und gute Regenkleidung!



### **ABENTEUER**

Bei der Schulreise haben wir Höhlen erforscht und konnten vieles in der Natur entdecken.



Auch eine Seilbrücke, die ungefähr 100 m hoch war, haben wir überquert.

Im **Schulgarten** haben wir ein Sandarium, eine Kräuterspirale und eine Steinpyramide gemacht. Die Kräuterspirale haben wir mit vielen Kräutern bepflanzt. Bei der Steinpyramide haben wir mit Steinen eine Pyramide für z.B. Eidechsen oder Blindschleichen gebaut, und beim Sandarium haben wir mit Sand einen Ort für Wildbienen gebaut. (Louis, Selina, Ardar)



Wir haben das **Weihnachts-musical «Der Weihnachtsmann macht Urlaub»** aufgeführt. Nach den Herbstferien haben wir begonnen, die Rollen einzuteilen. Am 13., 14. Dezember war unsere Aufführung. (Sofie, Israela, Reyhan, Elya)



Bei der **Schulreise** gingen wir ins Technorama nach Winterthur. Man konnte sehr viel ausprobieren und viele Experimente machen. (Julian, Livio, Marc)



In der Mittelstufe B geht man am Montag fünfmal **schwimmen**. Die Schwimmlektionen machen immer sehr Spass. Am Ende der Lektion kann man immer spielen. (Omar, Joel, Kevin)





# Kontaktinformationen

**Schule Blumenstein**  
Stockentalstrasse 6  
3638 Blumenstein  
033 356 17 47

## Lehrpersonen

Barbara Bühler	b.buehler@schule-blumenstein.ch	4. – 6. Kl. (Stv)
Ehrsam Marie	m.ehrsam@schule-blumenstein.ch	1. – 2. Kl. A (TP)
Imhof Karin	k.imhof@schule-blumenstein.ch	1. – 2. Kl. A
König Thamar	th.koenig@schule-blumenstein.ch	3. – 5. Kl. A
Lerch Barbara	b.lerch@schule-blumenstein.ch	4. – 6. Kl. B
Müller Ursula	u.mueller@schule-blumenstein.ch	KG A
Peter Franziska	f.peter@schule-blumenstein.ch	1. – 2. Kl. B
Rotach Jasmin	j.rotach@schule-blumenstein.ch	3. – 5. Kl. A (TP)
Schreiner Rosmarie	r.schreiner@schule-blumenstein.ch	KG B (TP)
Schritt Wieser Eva-Maria	e.schritt Wieser@schule-blumenstein.ch	KG B
Stenton Christine	c.stenton@schule-blumenstein.ch	1. – 2. Kl. B (TP)
Zurbuchen Elias	e.zurbuchen@schule-blumenstein.ch	4. – 6. Kl. B

## Speziallehrkräfte

Kristina Eriksson	kristina.eriksson@schule-tierachern.ch	Psychomotorik
Amélie Neuenschwander	amelie.neuenschwander@schule-tierachern.ch	Heilpädagogik
Stefanie Nyfeler	stefanie.nyfeler@schule-tierachern.ch	Heilpädagogik
Evelyne Ryter	evelyne.ryter@schule-tierachern.ch	IF
Lara Schenk	lara.schenk@schule-tierachern.ch	Heilpädagogik
Sulamit Schreiner	sulamit.schreiner@schule-tierachern.ch	Logopädie

Für persönliche Gespräche und Auskünfte sind wir gerne für Sie da. Während der Mittagszeit (12:00 – 13:00 Uhr) und ab 18:00 Uhr brauchen aber auch wir eine Pause. Bitte rufen Sie uns während dieser Zeit nur in ganz dringenden Notfällen an oder nutzen Sie die Möglichkeit der Kontaktaufnahme mittels Escola-Messenger. Vielen Dank.

## Schulleitung / Schulsekretariat / Hauswart-Team

Frey Guido	schulleitung@schule-blumenstein.ch 033 356 17 47 / 077 417 26 76	Schulleitung
Stucki Barbara	schulsekretariat@schule-blumenstein.ch 033 356 17 47	Schulsekretärin
Rufer Jörg	j.rufer@schule-blumenstein.ch 079 678 98 71	Hauswart
Schütz Christine	079 392 78 46	Hauswart Stv.

Das Schulleitungsbüro ist während der Schulwochen wie folgt besetzt:

Mo	Di	Do
08:00 – 12:00 Uhr	08:00 – 12:00 Uhr	08:00 – 12:00 Uhr
	13:00 – 16:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr

## Weitere Adressen

EB Thun	Scheibenstrasse 11c, 3600 Thun 031 635 58 58	Erziehungsberatung
RIO (Kreis 3)	Allmendstrasse 18, 3602 Thun 031 636 16 13	Regionales Schulinspektorat Oberland
Ludwig Rusch Caroline	Bachweg 9, 3634 Thierachern 033 345 03 66 caroline.ludwig@ schule-thierachern.ch	Sonderpädagogische und unterstützende Massnahmen im Regelschulangebot (MR) Thierachern, SL
Schepky Hans-Peter	Badstrasse 1, 3638 Blumenstein 033 356 33 22	Schularzt
Marty Louise	Regionaler Sozialdienst Wattenwil Grundbachstrasse 4, Wattenwil 033 359 59 66	Sozialarbeit an der Schule

## Schulkommission

Wenger Evelyne	e.wenger@schule-blumenstein.ch	Präsidentin / GR Ressort Bildung / Finanzen / Unter- halt, Bauten / Hauswart
Ferrier Larissa	l.ferrier@schule-blumenstein.ch	Vertreterin Pohlern / Klassen-Begleiter / 1. - 2. Kl. A
Gehrig Markus	m.gehrig@schule-blumenstein.ch	ICT / Sozialarbeit an der Schule / 4. - 6. Kl. B
Häusler Marcel	m.haesler@schule-blumenstein.ch	Vizepräsident / Elternbildung / KG A
Messerli Deborah	d.messerli@schule-blumenstein.ch	Tagesschule / Mittagstisch / Homeschooling / KG B
Messerli Reto	r.messerli@schule-blumenstein.ch	Belegung Schulhaus / Anlässe / 1. - 2. Kl. B
Wettstein Susanna	s.wettstein@schule-blumenstein.ch	OSZW / Rechnungen Schule / 3. - 5. Kl. A

# Schulhausordnung Schule Blumenstein

## **Unser Miteinander**

Wir wollen uns gemeinsam um ein friedliches Zusammenleben und zielgerichtetes Arbeiten bemühen. Dies ist möglich, wenn wir alle unser Verhalten von gesundem Menschenverstand, Eigenverantwortung, Rücksichtnahme und Toleranz lenken lassen. Trotzdem ist es unerlässlich, Regeln aufzustellen - und sich auch daran zu halten.

Wir grüssen und begegnen einander freundlich.  
Anweisungen der Lehrpersonen, der Schulleitung und des Hauswartes sind verbindlich.

## **Aufenthalt im Schulhaus**

Wir betreten das Schulhaus beim ersten Läuten.  
In Pausenhallen und Gängen verhalten wir uns ruhig.  
Unmittelbar nach Schulschluss verlassen wir das Schulgebäude.

## **Hausschuhe**

In allen Schulräumen tragen wir Hausschuhe. Diese stellen wir nach Schulschluss auf die Ablage unterhalb der Bänke.  
Im Werkraum tragen wir Strassenschuhe.



## **Ordnung**

Jede Klasse sorgt für Ordnung im Schulzimmer und im Gang.  
Wir entsorgen die Abfälle in den Abfalleimern.  
WC-Anlagen benutzen wir korrekt und verlassen sie sauber.

## **Fundsachen**

Auf dem Schulareal gefundene Gegenstände werden beim Eingang des Schulhauses während mehreren Wochen auf einem Tisch ausgestellt. Nicht abgeholte Gegenstände werden jeweils quartalsweise entsorgt.



## **Material und Räume**

Wir tragen Sorge zu Mobiliar, Geräten, Arbeitsmaterialien, Sträuchern, Rabatten usw. Schäden werden gemeldet und zu Lasten der Verursachenden behoben.

## **Pause**

Während der grossen Pause sind wir draussen und tragen Strassenschuhe. Das Schulareal wird nicht verlassen. Bälle bleiben draussen und werden im Balldepot versorgt.

Im Winter halten wir uns an die Schneeregeln: Schneeballschlachten finden nur auf dem grossen Rasen und dem Hartplatz statt. Wir werfen keine Schneebälle oder andere Gegenstände gegen Gebäude oder Autos.

## **Fahrzeuge**

Elektro-Trottinett sind für Kinder ab 14 Jahren mit Führerausweis Kat. M zugelassen; sprich für die Schülerinnen und Schüler an der Primarschule sind sie nicht zulässig - weder auf dem Schulweg noch in der Freizeit.

Mit den Velos fahren wir bis zum Veloständer. Alle andern Fahrzeuge werden an den dafür bestimmten Orten deponiert.



Nur freigegebene Sportgeräte dürfen während der grossen Pause benutzt werden.

## **Kleidung**

Die Kleidung soll nicht ablenken, stören oder provozieren. Wir bitten, auf ein entsprechendes Erscheinungsbild zu achten (keine Hotpants, bauchfreien Tops, rassistischen, gewaltverherrlichenden Textaufdrucke).

## **Rauchen, Alkohol, Drogen, Gewalt und Rassismus**

Auf dem ganzen Schulareal ist den Schülerinnen und Schülern das Rauchen, sowie das Konsumieren von Energydrinks, alkoholischer Getränke und Drogen verboten.

Der Besitz von Drogen ist strafbar und wird gemeldet.

Wir tolerieren weder offene noch verdeckte Gewalt. Darunter verstehen wir körperliche und verbale Gewalt, Mobbing, jegliche Form von Rassismus, sexueller Belästigung sowie das Tragen gefährlicher Gegenstände.